

Anfrage des Stadtratsmitglieds
Unabhängige Bürgerinitiative Weimarer Land e.V. (UBI)
gem. § 9 Abs. 1 GO Stadtrat (Anfrage)

Interne Nr.:
Vorlagen-Nr.:
Beschluss-Nr.:
Datum der Sitzung:
Status: öffentlich

Anfrage an den Bürgermeister der Stadt Blankenhain

Gegenstand der Anfrage: Sachstand der Einrichtung des Spielplatzes „Vor dem Buckel“ und Sanierung des Spielplatzes „Am Ententeich“

Anfrage:

- 1) Wurde der von der Stadt beabsichtigte (und bereits vom Bürgermeister im September 2018 unterzeichnete) Vertrag mit der Elterninitiative betreffend den öffentlichen Spielplatz „Vor dem Buckel“ geschlossen? Falls nein: Wem obliegen Haftung und Unterhalt für den Spielplatz?
- 2) Hat sich die Stadt finanziell an der Einrichtung des Spielplatzes „Vor dem Buckel“ beteiligt? Falls ja: mit welchem Betrag (Höhe und Haushaltsstelle) und falls nein: wie erfolgte die Finanzierung?
- 3) Wird die Einrichtung des Spielplatzes „Am Ententeich“ bis Ende Oktober, wie angekündigt, abgeschlossen sein, d.h. werden dann sämtliche neuen Spielgeräte aufgebaut sein?
- 4) Beabsichtigt die Stadt, im Wohngebiet in der Christian-Speck-Straße („Manhattan“) einen zentralen Spielplatz einzurichten und falls nein, warum nicht?

Begründung:

Im Dezember 2018 spendete der Unternehmer Matthias Grafe 40.000,00 € an die Stadt zweckgebunden für die Sanierung des zentralen, städtischen des Spielplatzes „Am Ententeich“. Laut Haushaltsplan 2019 standen somit einschließlich Eigenmitteln der Stadt 49.000,00 € für die dringend notwendige Spielplatzsanierung zur Verfügung.

Nach Information der Sachgebietsleiterin des Bauhofes, Frau Maiwald in der Stadtratssitzung im März 2019 sollten die Bauarbeiten für die Spielplatzsanierung im Juli 2019 beginnen und mit dem Aufbau aller neuen Spielgeräte (Kletterturm, Schaukel, Rutsche, Seilbahn, Wipptier, Sandkasten) im Oktober 2019 abgeschlossen sein.

Bereits 2015 hatte die Stadt beschlossen, auf einer Brachfläche im Wohngebiet „Vor dem Buckel“ einen Spielplatz einzurichten. Diese Einrichtung erfolgte jedoch nicht, obwohl hierfür finanzielle Mittel aus der Infrastrukturpauschale zur Verfügung standen. Daher beschloss eine Elterninitiative 2018, die Einrichtung und Finanzierung des Spielplatzes „Vor dem Buckel“ selbst durchzuführen. Hierfür aquirierten die Eltern Spenden, u.a. aus der Fanta-Spielplatzinitiative sowie von der Sparkasse Blankenhain.

Im September 2018 wollte die Stadt, mit der Elterninitiative einen „Pflegevertrag“ schließen und damit sämtliche finanziellen, pflegerischen und haftungsrechtlichen Forderungen für den öffentlichen Spielplatz auf die Eltern übertragen. Die Unterzeichnerin dieser Anfrage riet den Eltern von der Vertragsunterzeichnung ab, da für öffentliche Spielplätze per Gesetz regelmäßig die Gemeinde unterhalts- wie haftungsmäßig zuständig ist und nicht Eltern.

Im Mai 2019 wurde das Brachflächenareal „Vor dem Buckel“ von der Elterninitiative eingezäunt; Ende Juni 2019 wurden mehrere neue Spielgeräte geliefert und aufgebaut, u.a. ein großer Kletterturm mit Brücke, eine Doppelschaukel und Wipptiere.

Im Plattenbaugebiet „Christian-Speck-Straße“ gibt es keinen adäquaten Spielplatz, obwohl die Kinderklientel dort auf relativ wenig Raum recht hoch ist. Ein großer Spielplatz, der Kindern Raum für eine phantasievolle und lebendige Freizeitgestaltung bietet würde dieses Wohnquartier sozial deutlich aufwerten und attraktiver machen.

Die Anfrage dient zur Erfassung des Sachstands der städtischen Spielplatzsituation „Vor dem Buckel“ und „Am Ententeich“ hinsichtlich Einrichtung, Finanzierung und Nutzbarkeit sowie der Klärung, ob die Stadt die Kinderklientel im Wohngebiet Christian-Speck-Straße ebenfalls in der sozialen Haushaltsplanung berücksichtigt.

Steffi Geyer

Stadtratsmitglied der UBI